



## **Aufbaukurs Traumapädagogik/Traumafachberatung**

**05.05.2025 – 15.09.2025**

(berufsbegleitende Weiterbildung)

### **▶ Pädagogische Hilfen für traumatisierte Menschen**

**Zielgruppe:** Unser Angebot ist berufsübergreifend und richtet sich an Sozialarbeitende, Sozialpädagog\*innen, Erzieher\*innen, Heilpädagog\*innen, Lehrkräfte, Ergotherapeut\*innen, Pflegekräfte u. ä. Berufsgruppen.  
Für andere Berufsgruppen kann vorab individuell geklärt werden, ob die Teilnahme an der Weiterbildung zu empfehlen ist.

**Voraussetzungen:** Sehr gute traumapädagogische Basiskenntnisse von mindestens 70 Seminarstunden – beispielsweise aus den 9-tägigen „TiK professionell Seminaren“ oder vergleichbaren traumapädagogischen Grundlagen.

**Seminarzeiten:** 7 Seminartage – jeweils 9.00 bis 16.00 Uhr

**Terminübersicht:** 05.05. – 06.05.2025  
12.06. – 13.06.2025  
10.07. – 11.07.2025  
15.09.2025 (Abschluss)

**Bildungsurlaub beantragt**

**Veranstaltungsort:** IBAF gGmbH, Martinshaus  
Kanalufer 48, 24768 Rendsburg

**Gesamtumfang:** 56 Unterrichtsstunden

**Kosten:** 1.225,-- Euro



## ► Inhalte (Auszug)

- Tag 1:** **Traumatisierte und traumatisierende Systeme -  
Transgenerationale Traumaweitergabe**  
Wenn dein Schmerz mich schwächt oder unser Schmerz alles  
andere überwiegt.
- Tag 2:** **Äußere Sicherheit und rechtliche Bestimmungen**
- Was von außen Halt gibt
  - Sichere Orte (auch) für Fachkräfte
  - Relevante juristische Bestimmungen im Trauma-Kontext
- Tag 3:** **Das innere Team**  
Wer bin ich und wenn ja, wie viele?
- Tag 4:** **Ego State-Arbeit mit traumatisierten Menschen**
- Wer ist hier der Kapitän? / Alle an Bord?
  - König des Tages, Alltags-ich und die traumatischen  
Erfahrungen
  - Dynamik in traumabelasteten inneren Systemen
  - With a little help from my (inner) friends
- Tag 5:** **Traumatherapeutische Ansätze und Komorbiditäten**
- Grenzen (und Grenzübergänge)
  - Hilfe! Oder?
  - Wo geht es hier noch mal nach Rom?
  - Wer war nun zuerst da? Die Henne oder das Ei
- Tag 6:** **Screentechnik**
- Ich kann mich erinnern!
  - Begleitung im Prozess der Integration und Neuorientierung
- Tag 7:** **Abschlusskolloquium**

***Änderungen in der Reihenfolge oder die Aktualisierung der Seminarinhalte  
behalten wir uns vor!***



**Leistungsnachweis:** Zur Vorbereitung auf das Abschlusskolloquium werden Peer-Gruppen gebildet, die gemeinsam das Thema erarbeiten, das dann von der Gruppe im Abschlusskolloquium vorgestellt wird.

**Abschlusskolloquium:**  
Präsentation und Reflexion der Abschlussarbeiten

**Information und  
Anmeldung:**

IBAF gGmbH  
Gudrun Biesel  
Kanalufer 48  
24768 Rendsburg  
Telefon: 04331 1306-71  
Telefax: 04331 1306-70  
Email: [gudrun.biesel@ibaf.de](mailto:gudrun.biesel@ibaf.de)

**Weitere Informationen:** Ausführliche Informationen zu den Inhalten und Modalitäten erhalten Sie auch unter:

- [www.ibaf.de](http://www.ibaf.de)
- [Fachbereich Psychologie/Psychiatrie/Pädagogik](#)
- [Bildungsangebote ->Traumapädagogik...](#)

**Mögliche Förderung der beruflichen Weiterbildungskosten....**



istockphoto/pusteflower9024

Der **Weiterbildungsbonus** ist eine attraktive Möglichkeit, um die Weiterbildungskosten zu reduzieren. Bitte informieren Sie sich auf der Seite der Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH): [schleswig-holstein.de](http://schleswig-holstein.de) - [Weiterbildung - Weiterbildungsbonus Schleswig-Holstein](#)

Kontakt: Investitionsbank Schleswig-Holstein - Tel.: 0431 9905-2222  
[foerderprogramme@ib-sh.de](mailto:foerderprogramme@ib-sh.de)



### **Bildungsurlaub – Freistellung von der Arbeit:**

Unsere Weiterbildungen sind in der Regel als Bildungsurlaub anerkannt. Für einen Bildungsurlaub muss der Arbeitgeber seinen Mitarbeiter\*innen bezahlten Urlaub für eine Weiterbildung geben. Darauf haben die Beschäftigten einen gesetzlichen Anspruch. Bildungsurlaub wird ZUSÄTZLICH zum regulären Urlaubsanspruch gewährt - für Bildungsurlaub wird also kein Erholungsurlaub gekürzt oder abgezogen. Der Inhalt der Weiterbildung muss nicht zwangsläufig mit der beruflichen Tätigkeit in Verbindung stehen.

In der Regel haben Arbeitnehmer\*innen Anspruch auf fünf Tage Bildungsurlaub pro Jahr beziehungsweise zehn Tage in zwei Jahren.